



JAHRESABSCHLUSS 2024

Vorläufig festgestellt in der Sitzung der Medienkommission am 9. Mai 2025



VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSVERHÄLTNISSE

Jahresabschluss im Überblick

Der LFM NRW stand im Jahr 2024 ein Gesamtertrag von rd. 20.494 T€ zur Verfügung.

Dieser Gesamtertrag setzte sich aus dem Beitragsanteil gem. § 116 Abs. 1 LMG NRW i. H. v. 18.219 T€ und sonstigen Erträgen i. H. v. 2.274 T€ zusammen.

Der Gesamtaufwand von rd. 20.655 T€ setzt sich wie folgt zusammen:

Personalaufwendungen (Kap. 1):	10.071.030,17 €
Gemeinschaftsaufgaben, Förderungen u. a. (Kap. 4):	4.721.381,81 €
Kosten des Beitragseinzugs / ALM-Abführung (Kap. 3):	546.959,52 €
Medienkommission (Kap. 5):	581.346,59 €
übrige Sachaufwendungen (Kap. 2, 6, 7):	4.734.150,64 €

Dies führt zu einem kaufmännischen Fehlbetrag von rd. 161 T€ im Jahr 2024.

Das Ergebnis der Ertrags- und Aufwandsrechnung dokumentiert das handelsrechtliche Ergebnis des abgelaufenen Geschäftsjahres. Dieses wird nach zeitlichen Gesichtspunkten und wirtschaftlichen Zusammenhängen ermittelt. Das Ergebnis der Ertrags- und Aufwandsrechnung (Gewinn oder Verlust) fließt dann in die sog. Finanzrechnung ein. Diese dient der Darstellung des tatsächlichen Geldflusses. Die Verbindung von Ertrags- und Aufwandsrechnung und Finanzrechnung (gem. § 38 FinO LfM) stellt das kameralistische Ergebnis fest, d. h. einen Einnahmeüberschuss oder einen Fehlbetrag zum Jahresende.

Der Finanzmittelüberschuss, der sich für das Jahr 2024 aus der Finanzrechnung ergibt, beläuft sich auf rd. 3.373 T€. Dieser Betrag wird, entsprechend den Beschlüssen der Medienkommission und unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften hinsichtlich der Erträge aus Rücklagenmitteln, wie folgt verteilt:

- Zuführung zu Rücklagen: 2.236 T€,
- Bildung von Haushaltsresten: 1.128 T€,
- Zuführung Treuhandkonten: 9 T€.



Vermögensverhältnisse

Neben der Darstellung des Ergebnisses eines Haushaltsjahres in der Haushaltsrechnung (Gewinn, Verlust bzw. Einnahmeüberschuss, Fehlbetrag) werden das Vermögen und die Schulden der LFM NRW jeweils zum Stichtag 31.12. eines Jahres in der Vermögensrechnung (§ 39 FinO LfM) dargestellt (handelsrechtlich: Bilanz).

Eine detaillierte Darstellung der Vermögensverhältnisse erfolgt auf den Seiten 8 bis 9.

ORGANE DER LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW

Die Organe der LFM NRW sind die Medienkommission und der Direktor.

Die Medienkommission

Mitglieder der Medienkommission (ordentliches/stellvertretendes Mitglied) in der Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 waren:

Landtag Nordrhein-Westfalen:

Dr. Günther Bergmann MdL/Björn Franken MdL
Andrea Stullich MdL/Katharina Gebauer MdL
Ernst-Wilhelm Rahe/Johannes Waldmann
Ina Blumenthal MdL/Nadia Khalaf
Lorenz Deutsch/Yvonne Gebauer MdL
Iris Dworeck-Danielowski/Dr. Martin Vincentz MdL
Stefan Engstfeld MdL/Wibke Brems MdL
Anja von Marenholtz MdL/Dr. Wolfgang Zumdick

Evangelische Kirchen in NRW:

Volker König/N.N. (bis 13.05.2024); Nicole Schneidmüller-Gaiser (ab 14.05.2024)

Katholische Kirche:

Ulrich Lota/Marliese Kalthoff-Hamel

Landesverbände der jüdischen Gemeinden von Nordrhein und Westfalen-Lippe K.d.ö.R. /Synagogen-Gemeinde Köln K.d.ö.R.:

Zwi Hermann Rappoport/Michael Rubinstein



Deutscher Gewerkschaftsbund, Bezirk NRW:

Julia Bandelow/Daniela Zinkann

Gewerkschaft ver.di, Landesbezirk Nordrhein-Westfalen, Fachgruppe Medien, Deutsche Journalistinnen- und Journalisten-Union:

Prof. Dr. Bettina Lenzian/Christof Büttner

Deutscher Journalisten-Verband, Landesverband NRW e.V.:

Ulrike Kaiser/Volkmar Kah

Landesvereinigung der Unternehmerverbände Nordrhein-Westfalen e.V./Handwerk NRW e.V.:

Christine Ehrig/Dr. Frank Wackers

Universität NRW - Landesrektorenkonferenz der Universitäten e.V./Hochschulen NRW – Landesrektor in- nenkonferenz der Hochschulen für angewandte Wissenschaft e.V.:

Prof. Dr. Hektor Haarkötter/Prof. Dr. Ulrich Radtke

Landesverband der Volkshochschulen von NRW e.V./Gesprächskreis für Landesorganisationen der Weiter- bildung in Nordrhein-Westfalen:

Dr. Marie Batzel/Dr. Martin Schoser

Landesmusikrat Nordrhein-Westfalen e.V./Bundesverband bildender Künstlerinnen und Künstler e.V., Lan- desverband Nordrhein-Westfalen/Kulturrat NRW e.V.:

Regina van Dinther/Matthias Hornschuh

Film und Medienverband NRW e.V./Filmbüro NW e.V. / Arbeitsgemeinschaft Dokumentarfilm e.V., AG DOK, Region West:

Prof. Herbert Schwering/Sonja Hofmann

Landesarbeitsgemeinschaft Lokale Medienarbeit NRW e.V./Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommu- nikationskultur (GMK) e.V., Landesgruppe Nordrhein-Westfalen:

Sabine Sonnenschein/Dr. Christine Ketzer

Landesverband Bürgerfunk NRW e.V./Landesarbeitsgemeinschaft Bürger- und Ausbildungsmedien NRW e.V. (LABAM)/Campusradios NRW e.V.:

Jennifer Töpferwein/Jürgen Mickley



Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege des Landes Nordrhein-Westfalen:

Annette Ruwwe/Franz Werfel

FrauenRat NRW e.V./Landesarbeitsgemeinschaft der Familienverbände in Nordrhein-Westfalen:

Prof. Dr. Petia Genkova/Andrea Höhmann

Deutscher Kinderschutzbund Landesverband NRW e.V./Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz (AJS) Nordrhein-Westfalen e.V.:

Matthias Felling/Barbara Zaabe

Landesjugendring NRW e.V.:

Max Holzer/Jil-Madelaine Blume-Amosu (bis 15.03.2024); Nina Litzbarski (ab 16.03.2024)

Sozialverband Deutschland, Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V./Sozialverband VdK, Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.:

Helmut Etzkorn/Peter Jeromin

Landesseniorenvertretung NRW e.V.:

Ingrid Dormann/Jürgen Jentsch

Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen e.V.:

Dr. Iris van Eik/Erwin Knebel

Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V.:

Dr. Eva Selic/Dr. Michael Timm

Anerkannte Naturschutzvereinigungen im Sinne des § 66 Abs. 1 Landesnaturschutzgesetz:

Prof. Dr. Anna von Mikecz/Achim Hertzke

Landesintegrationsrat Nordrhein-Westfalen:

Demet Jawher-Özkesemen/Engin Sakal

Landesbehindertenrat NRW e.V.:

Gertrud Servos/Claudia Seipelt-Holtmann

IHK NRW – Die Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen e.V.:

Prof. Dr. Werner Schwaderlapp, Vorsitzender/Dr. Christoph von der Heiden



Bitkom - Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V. /eco - Verband der Internetwirtschaft e.V.:

Dr. Malte Abe/Melanie Endemann

Digitalpublisher und Zeitungsverlegerverband NRW (DZV.NRW):

Andreas Müller (bis 19.03.2024); Jonas Leidgschwendner (ab 20.03.2024)/
Jonas Leidgschwendner (bis 19.03.2024); Andreas Müller (ab 20.03.2024)/
Jonas Leidgschwendner (bis 11.04.2024); Andreas Müller (ab 12.04.2024)/
Andreas Müller (bis 11.04.2024); Jonas Leidgschwendner (ab 12.04.2024)/
Andreas Müller/Jonas Leidgschwendner (bis 31.07.2024); N.N. (ab 01.08.2024)

Europa-Union Nordrhein-Westfalen e.V.:

Ulrich Beul/Gabriele Tetzner

Verband Deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller in ver.di Landesverband NRW:

Gitta Friedrich/Katja Angenent

Verband Lokaler Rundfunk in Nordrhein-Westfalen e.V.:

Christian Grube/Timo Naumann

Verein Deutscher Sinti e.V. Minden:

Oswald Marschall/Francesco Arman

Einzelperson gem. § 93 Abs. 5 LMG NRW:

Uwe Bräutigam/Dr. Jörg Frederik Ferreau



Der Direktor

- Direktor: Dr. Tobias Schmid,
- Vertreterin des Direktors (stv. Direktorin): Doris Bocker (bis 31.03.2024), Dr. Petra Gerlach (ab 01.04.2024)

Angaben nach § 112 Abs. 3 LMG NRW:

- Individualisierter Ausweis der Vergütung des Direktors und der stellvertretenden Direktorin -

Bezüge:

Bezüge Direktor:

- Bezüge: 252 T€,
- Sachbezüge: 15 T€,
- Gesamtbezüge Direktor: 267 T€.

Bezüge stv. Direktorin (bis 31.03.2024):

- Bezüge: 34 T€,
- Sachbezüge: 0 T€,
- Gesamtbezüge stv. Direktorin: 34 T€

Bezüge stv. Direktorin (ab 01.04.2024):

- Bezüge: 111 T€,
- Sachbezüge: 0 T€
- Gesamtbezüge stv. Direktorin: 111 T€

Bei den Sachbezügen des Direktors handelt sich um den privat zu versteuerndem geldwertem Vorteil für den Dienstwagen.

Erfolgsabhängige Vergütungen wurden nicht gewährt, auch sind in den Verträgen keine Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung vorgesehen. Im Jahr 2024 sind keine Leistungen im Zusammenhang mit der Beendigung einer Tätigkeit zugesagt beziehungsweise gewährt worden.



Versorgung

Dem Direktor wurde ein Versorgungsanspruch nach einer Amtszeit von 12 Jahren, frühestens ab dem 01.01.2029, zugesagt. Die Höhe des Versorgungsanspruchs ist abhängig von den folgenden Alternativen:

- Nach Ablauf der zweiten Amtszeit und einer Dienstzeit von 12 Jahren erhält der Direktor Übergangsgeld in Höhe der letzten Bezüge für 6 Monate und anschließend ein Ruhegehalt i. H. v. 35 % seiner letzten ruhegeldfähigen Bezüge.
- Nach Ablauf einer dritten Amtszeit und einer Dienstzeit von 18 Jahren erhält der Direktor ein Ruhegehalt i. H. v. 43,33% seiner letzten ruhegeldfähigen Bezüge.
- Endet der Dienstvertrag mit dem Ende des Monats nach Erreichen des gesetzlichen Renteneintrittsalters, erhöht sich der Ruhegeldsatz auf 59,87 % und erhöht sich für jedes weitere volle Dienstjahr um 1,91333 %.

Für den Anspruch des Direktors wurde 2024 der Rückstellung ein Betrag i. H. v. 176 T€ zugeführt. Der Barwert der Leistung beträgt 2.180 T€.

Die bis zum 31.03.2024 amtierende stv. Direktorin hatte einen Anspruch auf betriebliche Altersversorgung aufgrund des bei der LFM NRW geltenden Versorgungstarifvertrages aus dem Jahr 1988. Dafür wurde 2024 der Rückstellung ein Betrag i. H. v. 0 T€ zugeführt. Der Barwert der Leistung beträgt 1.370 T€.

BILANZ
Landesanstalt für Medien NRW
Düsseldorf

zum

AKTIVA

31. Dezember 2024

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen				A. Anstaltskapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Rücklagen und Haushaltsreste			
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		43.391,01	98.228,50	1. satzungsmäßige Rücklagen	6.706.613,11		7.450.337,45
				2. Haushaltsreste	<u>1.128.019,65</u>	7.834.632,76	<u>1.141.146,54</u>
							8.591.483,99
II. Sachanlagen				II. Ergebnis der Vermögensrechnung		9.266.679,51-	9.862.195,74-
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.883.964,08		4.033.906,58	- davon Verlustvortrag			
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	549.441,31		543.974,00	EUR 9.862.195,74-			
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>3.283.402,64</u>	7.716.808,03	<u>465.670,58</u>	(EUR 9.140.021,37-)			
				nicht gedeckter Fehlbetrag	1.432.046,75		1.270.711,75
				buchmäßiges Eigenkapital	0,00		0,00
III. Finanzanlagen				B. Rückstellungen			
Beteiligungen		68.175,84	68.175,84	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	39.473.157,00		39.569.137,00
				2. sonstige Rückstellungen	<u>1.193.831,21</u>	40.666.988,21	<u>1.459.161,46</u>
							41.028.298,46
				C. Verbindlichkeiten			
				1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.860.794,05		0,00
Übertrag		7.828.374,88	5.209.955,50	Übertrag	1.860.794,05	40.666.988,21	41.028.298,46

Handelsrecht

BILANZ
Landesanstalt für Medien NRW
Düsseldorf

zum

31. Dezember 2024

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		7.828.374,88	5.209.955,50	Übertrag	1.860.794,05	40.666.988,21	41.028.298,46 0,00
B. Umlaufvermögen				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.860.794,05 (EUR 0,00)			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	389.169,30		298.747,15
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	21.085,12		168.996,03	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 734.982,72 (EUR 680.253,51)			
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>25.920.218,74</u>	25.941.303,86	<u>26.278.353,68</u> 26.447.349,71	3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>545.416,18</u>	2.795.379,53	<u>520.870,03</u> 819.617,18
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 25.793.146,00 (EUR 26.148.470,00)				- davon aus Steuern EUR 122.894,55 (EUR 126.936,11)			
II. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		7.844.003,66	8.591.483,99	- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 55.484,36 (EUR 0,00)			
C. Rechnungsabgrenzungsposten		476.596,11	392.160,89	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 545.416,18 (EUR 520.870,03)			
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		1.432.046,75	1.270.711,75	D. Rechnungsabgrenzungsposten		59.957,52	63.746,20
		<u>43.522.325,26</u>	<u>41.911.661,84</u>			<u>43.522.325,26</u>	<u>41.911.661,84</u>

Handelsrecht



GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Landesanstalt für Medien NRW
Düsseldorf

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
I. Erträge		
1. Erträge aus dem zusätzlichen Anteil an der einheitlichen Rundfunkgebühr (§ 116 Abs. 1 LMG NRW)	18.219.483,65	18.567.083,16
2. Betriebserträge	2.227.592,09	2.769.698,83
3. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	46.197,99	35.950,09
4. Erträge aus Beteiligungen	<u>260,00</u>	<u>260,00</u>
	<u>20.493.533,73</u>	<u>21.372.992,08</u>
II. Aufwendungen		
1. Personalaufwendungen		
a) Löhne und Gehälter	7.580.745,50	7.238.869,94
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>2.490.284,67</u>	<u>2.530.897,36</u>
	10.071.030,17	9.769.767,30
2. Sachaufwendungen	3.581.994,51	3.490.901,24
3. Kosten des Gebühreneinzugs/ Leitungsnetz	546.959,52	583.267,07
4. Fördermaßnahmen	4.721.381,81	5.169.310,12
5. Gesetzlich vorgeschriebene Aufwendungen im Zusammenhang mit der Arbeit der Medienkommission, des Medienrates und der Medienversammlung	581.346,59	561.846,60
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	454.244,02	479.263,34
7. Abschreibungen auf Forderungen	<u>10.650,00</u>	<u>199.199,52</u>
8. außerordentliche Aufwendungen	687.262,11	1.005.291,00
	<u>20.654.868,73</u>	<u>21.258.846,19</u>
Übertrag	161.335,00-	114.145,89
		Handelsrecht



GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Landesanstalt für Medien NRW
Düsseldorf

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag	161.335,00-	114.145,89
9. Ergebnis der Ertrags- und Aufwandsrechnung	<u>161.335,00-</u>	<u>114.145,89</u>
10. Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr	9.862.195,74-	9.140.021,37-
11. Entnahmen aus dem Anstaltskapital	4.120.644,51	3.426.375,29
12. Einstellungen in das Anstaltskapital		
a) in satzungsmäßige Rücklagen	2.235.773,63	3.121.549,01
b) Bildung von Haushaltsresten	1.128.019,65	1.141.146,54
13. Ergebnis der Vermögensrechnung	<u>9.266.679,51-</u>	<u>9.862.195,74-</u>



FINANZRECHNUNG

Die Entnahmen und Zuführungen zu den Rücklagen ergeben sich aus dem Ergebnis der nachfolgend dargestellten Finanzrechnung.

MITTELZUFÜHRUNG		MITTELVERWENDUNG	
Ergebnis der Ertrags- und Aufwandsrechnung (Überschuss) vor Abführung an den WDR	0,00	Ergebnis der Ertrags- und Aufwandsrechnung (Verlust)	161.335,00
Abgang von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	Investition immaterielle Gegenstände u. Sachanlagen	3.177.524,89
Abschreibungen immaterielle Vermögensgegenstände u. Sachanlagen	454.244,02		
Abgänge Restbuchwerte Gegenstände des Anlagevermögens	104.861,49		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	147.910,91	Passive Rechnungsabgrenzung	3.788,68
31.12.2023	168.996,03	31.12.2023	63.746,20
31.12.2024	21.085,12	31.12.2024	59.957,52
Minderung	147.910,91	Minderung	3.788,68
Sonstige Vermögensgegenstände	358.134,94	Aktive Rechnungsabgrenzung	84.435,22
31.12.2023	26.278.353,68	31.12.2023	392.160,89
31.12.2024	25.920.218,74	31.12.2024	476.596,11
Minderung	358.134,94	Erhöhung	84.435,22
Verbindlichkeiten Kreditinstitut	1.860.794,05	Rückstellungen	361.310,25
31.12.2023	0,00	31.12.2023	41.028.298,46
31.12.2024	1.860.794,05	31.12.2024	40.666.988,21
Erhöhung	1.860.794,05	Minderung	361.310,25
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	90.422,15		
31.12.2023	298.747,15		
31.12.2024	389.169,30		
Erhöhung	90.422,15		
Verbindlichkeiten ohne Abführung an den WDR	24.546,15		
31.12.2023	520.870,03		
31.12.2024	545.416,18		
Erhöhung	24.546,16		
Rücklagen (Entnahmen)			
• für Pensionen	166.282,00		
• für Lebensarbeitszeitkonten	263.456,63		
• für Modernisierung	709.515,73		
• für Betriebsmittel	1.675.000,00		
• für betriebliche Altersversorgung	165.243,61		
• aus Haushaltsresten	1.141.146,54		
Entnahme aus Treuhandkonten (Korrekturposten)	0,00		
Summe	7.161.558,22	Summe	3.788.394,04